



Prüfungen ab 4. unterscheiden sich von anderen Prüfungen dadurch, dass ein Vortrag gehalten wird. Es geht bei höheren Dangraden darum, sein Wissen anderen mitzuteilen. Es spielt dabei überhaupt keine Rolle, welche Thema gewählt wird. Es muss im Zusammenhang mit Kampfsport sein.



Jürgen, einer unserer Schüler, trat zum 4. Dan an und hatte das Thema „Sanchin-Kata, Die einfach zu lernende, aber schwer zu beherrschende Kata“ gewählt. Das war ein sehr interessanter Vortrag, unterstützt mit wissenschaftlichen Ausführungen, für ihn, als Mediziner, keine Schwierigkeit.



Jochen hatte es nicht so leicht. Er kommt aus Rinteln, Niedersachsen, und hätte mit der Bahn knapp 4 Stunden gebraucht. Freitag ist er bereits angereist in der Hoffnung, abends um 17.30 Uhr am Training teilnehmen zu können. Er hatte gehofft, das war alles. Durch den Bahnstreik war einen Tag unterwegs. Erst mit der Bahn und dann ab Hannover mit dem FlixBus. Am Samstagmorgen um 4 Uhr kam er dann hier in Berlin an. Das nenne ich eine tolle Leistung. Pünktlich konnten wir mit der Prüfung beginnen. Jochen war übrigens am 9. Dezember 2013 ebenfalls hier in der Budo Akademie Berlin zur Prüfung zum 5. Dan!



Jochen zeigte seine Kempo Form mit den anderen Prüfungsteilen und befasste sich bei seinem Vortrag mit einem Sicherheitskonzept für Kinder, dass er im Dojo durchführt. Auch dieser Vortrag war sehr interessant.

Herzlichen Glückwunsch an die beiden Danträger und herzlichen Dank an Peter, der als Bunkai-Partner für Jürgen zur Verfügung stand.

*Marion*

